

# aktuell BLINDENMARKT



www.blindenmarkt.vpnoe.at

volkspartei  
blindenmarkt

Die Bürgerinformation der Volkspartei Blindenmarkt

Herbst 2022



## 1000 Tage im Dienst für unsere Marktgemeinde Blindenmarkt



**Blindenmarkt ist  
Pionier-Gemeinde beim  
Klimaschutz!**

- ▶ Landtagswahl 2023  
Seite 2-5
- ▶ Projektmarathon  
Seite 6
- ▶ Klimaschutz  
Seite 7
- ▶ Junge Volkspartei  
Seite 8-10
- ▶ Wirtschaft Hubertendorf  
Seite 11
- ▶ Seniorenbund  
Seite 12+13
- ▶ Bauernbund  
Seite 14+15
- ▶ Tourismus, Tradition, Kultur  
Seite 16+17
- ▶ Wirtschaft  
Seite 18+19
- ▶ Zivilschutz & Sicherheit  
Seite 20+21
- ▶ Bauliche Maßnahmen  
Seite 22
- ▶ Generationen  
Seite 23
- ▶ Konzepte & Charity  
Seite 24+25
- ▶ Gesundheit  
Seite 26+27



Albert Brandstetter  
Vize-Bürgermeister

volkspartei  
niederösterreich

## Vize-BGM Brandstetter wieder nominiert

**Wir wollen gerade in diesen herausfordernden Zeiten alles für unsere Heimat Niederösterreich geben.**

„Der Bezirksparteivorstand der Volkspartei im Bezirk Melk hat einstimmig die 15 Kandidatinnen und Kandidaten für die Bezirksliste zur Landtagswahl 2023 nominiert – sie sind bereit, für die kommende Landtagswahl im nächsten Jahr zu kandidieren und für unsere Heimat zu arbeiten.“, betont Bezirksparteiobmann Georg Strasser.

„Wir wollen den Sommer nützen, um die Anliegen in unserem Bezirk aufzunehmen, nicht aber für Wahl-

kampf oder sonstige Auseinandersetzungen. Wir wollen unseren Bezirk bestmöglich vertreten, das tun, was die Bevölkerung von uns erwartet – Arbeiten für die Menschen und für unseren Heimatbezirk.“, betont Zweiter Landtagspräsident Karl Moser.

„Als Vizebürgermeister hat man den direkten Draht zu den Leuten. Man weiß, wo der Schuh drückt. Diese Verbindung von Gemeinde zu Land auf Augenhöhe ist enorm wichtig und wird in Niederösterreich auch gelebt und hochgehalten.“, so der VBgm. aus Blindenmarkt, Albert Brandstetter.

„Wir haben 15 Persönlichkeiten nominiert, die viel mitbringen, an Erfahrung, an Wissen an Elan und sie stehen für die Breite und Vielfalt der Volkspartei. Im Team befinden sich 7 Frauen, das Durchschnittsalter beträgt 40 Jahre, 10 Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich erstmals einer Landtagswahl. 12 sind im Gemeinderat vertreten. Die genaue Reihung der Kandidatinnen und Kandidaten sowie die Spitzenkandidatin oder der Spitzenkandidat wird im Herbst beim Wahlkonvent festgelegt.“, erklärt Bezirksparteiobmann Georg Strasser. ■

Foto (© Volkspartei Melk): Nationalrat Bezirksparteiobmann Georg Strasser, Zweiter Landtagspräsident Karl Moser, Bundesminister Gerhard Karner, EU-Abgeordneter Alexander Bernhuber mit den Kandidatinnen und Kandidaten zur Landtagswahl.



## myPartei-Absolventen feierten in Grafenegg

**Drei Absolventen der VP-Kaderschmiede myPartei hatten guten Grund ihren Abschluss zu feiern. GGR Anita Pitzl und JVP-Obmann Manuel Buder nahmen sogar an der rauschenden Festlichkeit im Grafenegger Wolkenturm teil.**

Nach einem sehr informativen Lehrgangsjahr des myPartei-Ausbildungsprogramms feierten über 1.000 Gäste gemeinsam mit den hoch motivierten myPartei-Absolventen und LH Johanna Mikl-Leitner in Grafenegg. Bei einem mitreißenden Konzert von JOSH. und kühlen Erfrischungsgetränken konnte der

laue Sommerabend von den Gästen aus Blindenmarkt so richtig genossen werden. Aus der Marktgemeinde gehen 2022 sogar drei Absolventen aus der VP-Kaderschmiede myPartei hervor - GGR Anita Pitzl, JVP-Obmann Manuel Buder und GR Patrick Freinschlag. Diese haben im vergangenen Jahr in zahlreichen, hochprofessionellen VP-Veranstaltungen wichtige Werkzeuge für ihre künftige politische Arbeit erhalten. ■

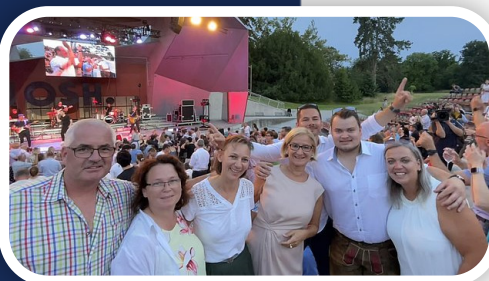


Foto (© VP Blindenmarkt)  
vlnr: Thomas Pitzl,  
GR Martina Gaind, GGR  
Anita Pitzl, LH Johanna  
Mikl-Leitner, Vize-BGM  
Albert Brandstetter, JVP-  
Obmann Manuel Buder,  
Manuela Buder



## Grilltour mit Vorstellung der Kandidaten 2023

Die Ybbsfeldhalle Blindenmarkt stellte Anfang Juni einmal mehr den festlichen Rahmen für eine Veranstaltung mit zahlreichen, über die Lokalität begeisterten Gästen dar. Die VP Niederösterreich überzeugte mit einer gelungenen Wahlwerbung für die kommende Landtagswahl.

Unter dem Motto "Grillen mit Bernhard & Georg" lud die Volkspartei Melk im Namen von VP-Landesgeschäftsführer Bernhard Ebner und Melker Bezirksparteiobmann Georg Strasser zur Grilltour im Bezirk Melk ein. Diese hoben in ihren Ansprachen vor den rund 130 Gästen die Wichtigkeit des Zusammenhalts der Bevölkerung in diesen Zeiten hervor. Dabei standen auch die Kandidat:innen für die Landtagswahl im Jahr 2023 im Mittelpunkt, die sich jeweils vorstellten und ihre Motivation für ihre politische Karriere präsentierten.

LTW-Kandidat aus Blindenmarkt, Vize-BGM Albert Brandstetter, umriss in seiner kurzen Rede die Schönheit seiner Heimatgemeinde - vor allem die Bedeutung Blindenmarkts als Kulturstätte des jährlichen Operettenfests der Herbsttage und als beliebtes Ausflugsziel mit den malerischen

Auseen. Nach der bejubelten Vorstellung aller Kandidatinnen und Kandidaten zur LTW 2023 aus dem Bezirk Melk, gab es bei einem herrlichen Buffet der Familie Hauer aus Ardagger-Stift ausgiebig Gelegenheit zum Austausch und geselligen Beisammensein. Neben dem guten Essen konnte das Event vor allem mit einer ausgelassenen und charmanten Stimmung überzeugen, welche einen gemütlichen Austausch ermöglichte. Zu guter Letzt wurden die myPartei-

Abschlussurkunden an die anwesenden TeilnehmerInnen des Ausbildungsprogramms aus dem Bezirk Melk mit großem Applaus übergeben. Blindenmarkt war beim diesjährigen myPartei-Lehrgang der Volkspartei Niederösterreich mit 3 TeilnehmerInnen vertreten - GGR Anita Pitzl, GR Patrick Freinschlag und JVP-Obmann Manuel Buder. Wir gratulieren herzlich zum erfolgreichen Abschluss. ■

Foto (© Martina Gaidn)  
NAbg. Georg Strasser,  
VP-Landesgeschäftsführer Bernhard Ebner



Foto (© VP Blindenmarkt)  
GGR Anita Pitzl und BGM Franz Wurzer, VP-Landesgeschäftsführer Bernhard Ebner, NAbg. Georg Strasser, Kandidaten zur Landtagswahl 2023 vlnr: Silke Dammerer, Vize-BGM Albert Brandstetter, BGM Patrick Strobl



## Neue Energie in herausfordernden Zeiten

Der NÖ Gemeindebund lud zum Energietanken mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in ein Kraftwerk, das nie in Betrieb gegangen ist.

Vizebürgermeister Albert Brandstetter und die geschäftsführende Gemeinderätin Anita Pitzl erlebten eine prägende Führung im stillgelegten Atomkraftwerk Zwentendorf. Danach nutzten sie die

Möglichkeit, mit LH Johanna Mikl-Leitner persönlich ins Gespräch zu kommen. So wurde laut VBgm Brandstetter über das gemeinsame Ausrichten für die Zeit des Wandels und der Veränderung in Energiefragen gesprochen. ■

Foto (© VP NÖ) vlnr: GGR Anita Pitzl, LH Johanna Mikl-Leitner, Vize-BGM Albert Brandstetter



Vizebürgermeister Albert Brandstetter und LH Johanna Mikl-Leitner

volkspartei  
blindenmarkt



## Arbeiten für Blindenmarkt.

Tag für Tag. Gemeinsam mit den Menschen.

# Gemeinsam mit dem Land.



### Ausbau der Radwege.

Ybbstalradweg ist in Fertigstellung.  
Alltagsradwege sind in Planung.



### Neue Arbeitsplätze.

Betriebsgebiet Mitte (Spedition Wagner,  
Ingenieurbüro Dr. Lang, H&P Stone) und  
Betriebsgebiet West.



### Klima- und Umweltschutzmanifest.

Öl- und gasfreie Gemeinde.

die  
niederösterreich  
partei.

Volkspartei Niederösterreich, 3100 B., Rollten. Druck. Eigenverfäheren

## „Schöne Grüße von unserer Landeshauptfrau!“



Mit diesen Worten wurden die Auseebesucher, die Arbeiter der Roseggerstraße und die Blindenmarkter Pendler begrüßt. Die Badegäste wurden mit Frisbees, Trinkflaschenkapseln (Wespenschutz) einen Förderflyer und einem

Malbuch für die Kleinen überrascht. Für die frühmorgendlichen Pendler gab es „5 konkrete Maßnahmen gegen die Teuerung“ und eine süße Einladung in die Bezirksgeschäftsstelle der Volkspartei Melk durch eine Packung Manner-Schnitten. „Infolyer gegen die Teuerung sind gut, ein Infotag, bei dem direkt beim Ansuchen geholfen wird, ist noch besser!“, so VBgm Albert Brandstetter.

Foto (© VP Blindenmarkt) Vize-BGM Albert Brandstetter beim Verteilen von Infolyern, Manner-Schnitten, etc. mit seinen tüchtigen Helfern JVP-Obmann Manuel Buder und GGR Anita Pitzl



## Sommorgespräch mit Innenminister G. Karner

Im August fand ein Sommorgespräch mit Innenminister Gerhard Karner und Nationalrat Georg Strasser im Gastgarten des Ybbser Babenbergerhofes statt.

An einem lauen Augustabend hatten die Melker Funktionäre die Möglichkeit mit Innenminister Gerhard Karner und NR Georg Strasser ins Gespräch zu kommen. Es wurde offen und angeregt über die Herausforderungen des Ukrainekrieges, der Energiekrise und der illegalen Migration diskutiert. „Speziell als Gemeindevertreter spürt man die direkten Auswirkungen der Energiekrise. Die Bürger sind verunsichert und das Geld wird knapp. Das wird eine große gesellschaftliche Herausforderung für uns alle und wir können sie nur miteinander meistern!“, gibt VBgm Albert

Brandstetter zu bedenken. Trotz seines vollen Terminkalenders schafft es Innenminister Gerhard Karner immer wieder, direkter Ansprechpartner seiner Melker Funktionäre zu bleiben. ■



Albert Brandstetter  
Vize-Bürgermeister

Foto (© VP NÖ) vlnr:  
Vize-BGM Albert Brandstetter, Innenminister  
Gerhard Karner

## Erfreulicher Besuch bei H&P Stone

„Die Amstettner Rechnungsadresse von H&P-Stone 'schmerzte' uns immer besonders. Darum ist es umso schöner für uns, dass Bürgermeister Franz Wurzer und ich die zwei Blindenmarkter vom Wirtschaftsstandort Blindenmarkt überzeugen konnten“, verriet VBgm Albert Brandstetter bei der Eröffnung.  
NR Georg Strasser konnte bei der Eröffnung

leider nicht dabei sein. Daher beschloss er kurzerhand gemeinsam mit Silke Dammerer bei den Aufbauarbeiten für die Eröffnung mit einer Abkühlung vorbeizukommen. ■



Foto oben (© VP Blindenmarkt) vlnr: Daniela Stelzener, Silke Dammerer, GR Benjamin Pils, JVP-Obmann Manuel Buder, Vize-BGM Albert Brandstetter mit Laura und Sarah Stelzener



Foto rechts  
(© VP Blindenmarkt):  
Silke Dammerer und Vize-  
BGM Albert Brandstetter  
verteilen Frisbee-Scheiben  
an Badegäste des Ausee



Foto rechts (© Martina Gaind)  
Urlaub Dahoam: Bei der jährlichen Bäder-Überprüfung durch die BH Melk stellten die Prüfer dem Ausee-Paradies vertreten durch Vize-BGM Albert Brandstetter wieder ein gutes Zeugnis aus.



Albert Brandstetter  
Vize-Bürgermeister

## Landjugend errichtet Feuerwehr-Spielgerät

**Es ist vollbracht: beim Projektmarathon 2022 hat die Landjugend Neumarkt-Blindenmarkt ein multifunktionales Spielgerät für den Spielplatz beim Schulzentrum Blindenmarkt errichtet.**

Die jungen Wettkämpfer haben für den Spielplatz beim Schulzentrum ein Spielgerät in Form eines Feuerwehr-Fahrzeuges errichtet und dieses mit zahlreichen Bewegungselementen für unsere Jüngsten

ausgestattet. Spielgeräte-Hersteller Christian Wurzer (er führt abschließend auch die Spielgeräte-Abnahme vor Ort durch) hat bei der hochwertigen Konzeption des Fahrzeugs sowohl eine Rutsche und Rutschstange als auch viele Kletterelemente vorgesehen.

Ebenso war das Team des Bauhofs Blindenmarkt unter der Leitung von Andreas Wögerer intensiv in die „heimlichen“ Transport- & Vorbereitungsarbeiten eingebunden. Zur großen Begeisterung aller Beteiligten, hat die Fa. Doka deren besonders haltbare Holzverbund-Materialien kostenfrei zur Verfügung gestellt, damit das Spielgerät noch viele Generationen an jungen Spielplatzbesuchern erfreuen wird. Die Gemeinderätinnen Anita Pitzl und Martina Gaind sorgten weiters für die Unterstützung und Versorgung der Landjugend rund um die Errichtung des neuen, hochwertigen Spielplatz-Gerätes.

Bürgermeister Franz Wurzer stellt abschließend fest: „Wir freuen uns sehr, dass sich so viele engagierte Personen in die heurige Umsetzung des Projektmarathons eingebracht haben. Unser diesjähriges Projekt ist etwas ganz Besonderes und wird zahlreiche kleine Blindenmarkterinnen und Blindenmarkter noch für viele Jahre begeistern.“ ■

Foto (© Landjugend) vln:  
Michaela Ertelthaler  
(Landjugend Mostviertel),  
GR Martina Gaind, Lara Kern,  
Saskia Schichl, Paul Pils,  
Lena Wieser, Manuel Kreiner,  
Selina Preiler, Jan Filsmair,  
Lara Mold, Vize-BGM Albert Brandstetter,  
Lena Gerstl, GGR Anita Pitzl,  
Selina Schirmer, Feuerwehr-Kommandant OBI Thomas Pitzl,  
Amelie Kohoutek

Foto (© Landjugend) vln:  
NABg. Georg Strasser, Manuel Kreiner,  
Selina Preiler, Selina Schirmer,  
dahinter Amelie Kohoutek,  
Lara Mold, Lena Gerstl,  
Lara Kern, Lena Wieser,  
Saskia Schichl, Vize-BGM Albert Brandstetter,  
Silke Dammerer, BGM Franz Wurzer  
Davor knieend: Jan Filsmair,  
Paul Pils

Weitere Fotos (© Landjugend):

Links: Beschriftung des Feuerwehr-Fahrzeugs durch das LJ-Team

Unten: Dankesworte von Vize-BGM Albert Brandstetter an die LJ

Rechts: Das aufgebaute Fahrzeug am Spielplatz Schulzentrum



Fotos (© Landjugend & Marktgemeinde Blindenmarkt)

## Wir sind Pionier-Gemeinde beim Klimaschutz

**Niederösterreich hat als erste Region Europas die Klimaziele des Landes auf die Gemeindeebene heruntergebrochen.**

Bis 2030 soll die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen massiv reduziert werden: So soll etwa der Bestand an Öl-Heizungen am gesamten Gemeindegebiet um 70 % reduziert werden.

Besonders viele Öl- und Gasheizungen wurden 2021 in Blindenmarkt auf erneuerbare Heizungen umgestellt.

Dafür wurde unsere Gemeinde von LH-Stv. Stephan Pernkopf als Pioniergemeinde ausgezeichnet. Wenn Sie noch mit Öl oder Gas heizen, lade ich Sie ein, nutzen Sie die attraktiven Förderungen von Bund und

Land beim Umstieg und stellen Sie jetzt um, dem Geldbörstel und dem Klima zuliebe!

Mit besten Grüßen,  
Ihr Bgm. Franz Wurzer



Franz Wurzer  
Bürgermeister

Foto (© Sebastian Philipp) vlnr:  
LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und eNUGeschäftsführer Herbert Greisberger gratulieren UGR Bernhard Funk und Bgm. Franz Wurzer zur Auszeichnung als Pioniergemeinde im Klimaziel Öl & Gas!

## Zukunft Pelletsheizung und Luftwärmepumpe

„Wir wollen in Blindenmarkt bei Umwelt- und Klimaschutz nicht nur dabei sein, sondern auch Vorreiter sein. Wir haben 2019 ein Klima- und Umweltschutzmanifest beschlossen, bei dessen Konzeptsitzung viele Vertreter der Vereine mitgearbeitet haben. Auch hier hatten wir schon den Tausch der veralteten Ölheizanlagen des Roten Kreuzes sowie des SVBs auf der Tagesordnung. Bei der Rettungsstelle Blindenmarkt wurde von der Marktgemeinde Blindenmarkt eine über 23 Jahre alte Ölheizung auf eine moderne Pelletsheizung ausgetauscht. Auch der Fußballverein sah die Zeichen der Zeit und wechselte auf eine moderne und klimafreundliche Luftwärmepumpe aus dem Hause Ochsner“, gibt sich Vizebürgermeister Albert Brandstetter euphorisch. ■



Foto (© VP Blindenmarkt) vlnr: Ortsstellenleiter des Roten Kreuzes Bernhard Kogler, BGM Franz Wurzer, Ortsstellenleiter-Stv. Jörg Tauchner jun.



Foto (© VP Blindenmarkt) vlnr: Philipp Wagner (SV Blindenmarkt), Maximilian Walter, Sarah Steinberger, Vize-BGM Albert Brandstetter



Albert Brandstetter  
Vize-Bürgermeister



Philipp Wagner



Manuel Buder  
Obmann JVP



Daniela Weigl  
Stellvertreterin  
Obmann JVP

## Neue T-Shirts für JVP Blindenmarkt

Im Zuge der Eröffnungsfeier des neuen Jugendheims erhielten alle Mitglieder der Jungen Volkspartei ein neues JVP T-Shirt. Wer als Gruppe Zusammenhalt ausstrahlen möchte, tut dies am besten mit einem einheitlichen Dress. Unter dieser Maxime

wurden bei der Eröffnung des Jugendheims am 21. Mai 2022 neue T-Shirts an alle Mitglieder ausgegeben. Ein großes Dankeschön geht dabei an die Volkspartei Blindenmarkt, welche die Hälfte der Kosten übernahm. ■



Foto (JVP Blindenmarkt) vlnr vorne: Berenice Füsselberger, JVP-Obmann Buder Manuel, Vize-BGM Albert Brandstetter, BGM Franz Wurzer, GR Daniel Distlberger 2. Reihe vlnr: Daniela Weigl, Tobias Bichler, Daniel Datzberger, Dominik Pitzl, Jürgen Hülmbauer, Verena Schaufler, Daniel Mayr, Lisa Pitzl, ÖKR Franz Haberfellner, 3. Reihe vlnr: Jonas Pitzl, GR Patrick Freinschlag, Lukas Fuchs, Alexander Hülmbauer, Florian Huschka, Florian Füsselberger, 4. Reihe vlnr: René Pils, Alexander Pils, Melanie Sachslehner



## Osternester-Suche der JVP am Ausee

Auch heuer war der JVP-Osterhase wieder brav und versteckte bunte Eier in Blindenmarkt.

Auf der Suche nach einem Osterei tobten rund 20 Kinder am Montag, dem 18. April, fröhlich am See herum. Lautes Kinderlachen konnte vor allem dann vernommen werden, wenn eines der 13 Ostereier mit Pickerl gefunden wurde, da man sich somit ein Osternesterl garantierte. Die Kosten für die Osternesterl wurden dankenswerterweise von der VP Blindenmarkt übernommen.

„Es ist jedes Mal aufs Neue schön, glückliche Kinder zu sehen mit dem Wissen, dass man an diesem Lächeln beteiligt ist.“, fügte JVP-Obmann Manuel Buder am Ende der Suche beschwingt hinzu. ■



Foto (JVP Blindenmarkt): BGM Franz Wurzer, JVP-Obmann-Stv. Daniela Weigl, GGR Anita Pitzl, JVP-Obmann Manuel Buder, Vize-BGM Albert Brandstetter mit den tatkräftig mithelfenden Unterstützern des Osterhasen und der fröhlichen Kinderschar



## Eröffnung des neuen Jugendheims

Am Samstag, den 21. Mai 2022 wurde das neue Jugendheim in Blindenmarkt offiziell eröffnet und gesegnet.

Ein Jahr nach der Fertigstellung konnte das neue Jugendheim im Rahmen einer kleinen Feier eröffnet werden. Nach einer erzwungenen Festpause aufgrund Corona konnte nun das Jugendheim von Pater Franz Krenzel gesegnet und zugleich von BGM Franz Wurzer und Vize-BGM Albert Brandstetter eröffnet werden.

Jugendgemeinderat Patrick Freinschlag bedankte sich speziell bei der JVP Blindenmarkt, von welcher der Bau in Eigenregie in Absprache mit der Gemeinde organisiert wurde.

JVP-Obmann Manuel Buder möchte sich auf diesem Weg bei seinem Vorstand und bei seinen Spitzen-Mitgliedern für die tolle Mithilfe bei der Jugendheim-Eröffnung bedanken, da die Eröffnungsfeier von der JVP Blindenmarkt organisiert wurde. ■



Patrick Freinschlag  
Jugendgemeinderat

Foto (© JVP Blindenmarkt) vlnr:  
JVP-Bezirksobmann für Melk Maximilian Strobl, Florian Huschka, Pater Franz Krenzel, BGM Franz Wurzer, JVP-Obmann Manuel Buder, Jugendgemeinderat Patrick Freinschlag, Vize-BGM Albert Brandstetter, GGR Anita Pitzl, JVP-Begründer in Blindenmarkt BGM a.D. Franz Haberfellner

## Junge Volkspartei sammelt für die Ukraine

Anfang März sammelte die JVP Blindenmarkt im Rahmen der NÖ-Aktion „Blau-Gelb hilft Blau-Gelb“ Hilfspakete für die Ukraine.

Im neuen Jugendheim nahmen die jungen Leute aus der JVP Blindenmarkt rund 200 Pakete mit Hygieneartikeln aus der Bevölkerung entgegen. Die große Welle der Hilfsbereitschaft zeigte wieder, dass die Zusammenarbeit mit den Vereinen und Blaulichtorganisationen in Blindenmarkt

hervorragend funktioniert. „Ich möchte mich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken, die Hilfsgüter werden auf schnellstem Weg an die ausgebenden Hilfsorganisationen weitergeleitet.“, stellt JVP-Obmann Manuel Buder abschließend fest. ■



Foto (© JVP Blindenmarkt) vlnr: GGR Anita Pitzl, Valerie Bachler, Daniela Weigl, Vize-BGM Albert Brandstetter, Lisa Pitzl, JVP-Obmann Manuel Buder, Tobias Bichler, GR Martina Gaidn, Lukas Fuchs



## Mitmachen bei unserer JVP

Wir, die Junge Volkspartei Blindenmarkt, sind ein Verein mit über 120 jungen und motivierten Blindenmarkttern. Mit diversen Kultur- und Sportveranstaltungen, Partys, Ausflügen, aber auch wohlätigen Aktionen fördern wir unsere junge Gemeinschaft und leisten so einen bedeutenden Beitrag zum Vereinsleben unserer Gemeinde. Wenn auch Du ein Mitglied unseres Vereins werden möchtest, melde Dich einfach per Whatsapp oder SMS oder schau bei einer unseren kommenden Veranstaltungen vorbei. Auf Dein Kommen freut sich die junge VP Blindenmarkt!  
Obmann Manuel Buder, 0660 / 111 08 81



Manuel Buder  
Obmann JVP

Fotos © JVP Blindenmarkt

Links: Vize-BGM Albert Brandstetter, Bezirks-JVP-Obmann Maximilian Strobl, JVP-Obmann Manuel Buder

Rechts: Vize-BGM Albert Brandstetter, GR Patrick Freinschlag, GR Daniel Distlberger, Tobias Bichler, BGM Patrick Strobl, Bezirks-JVP-Obmann Maximilian Strobl, JVP-Obmann Manuel Buder

## JVP-Ortsjugendtag in Blindenmarkt

Am 30. September konnte Ortsgruppen-Obmann Manuel Buder zahlreiche Mitglieder der JVP Blindenmarkt sowie Vizebürgermeister Albert Brandstetter, JVP-Bezirksobmann Maximilian Strobl und Bürgermeister der Stadt Melk Patrick Strobl begrüßen. Im Rahmen des diesjährigen Ortsjugendtages konnten gemütliche Stunden im Mehrzweckhaus verbracht und über politisches Engagement diskutiert werden. Besonders wichtig war dem Vorstand dabei nicht nur die bisher realisierten Projekte, wie den Weihnachtskindergarten an Heiligabend oder die Ostereiersuche im April zu präsentieren, sondern auch über die zukünftigen Pläne zu informieren. Noch dieses Jahr sind alle Mitglieder der JVP herzlich eingeladen, einen Tag in der Therme Bad Schallerbach zu verbringen oder beim gemeinsamen Kekse-Backen für den Blindenmarkter Weihnachtsmarkt mitzuhelfen. Mit den Köstlichkeiten des Seewirtes Blindenmarkt gepflegt, konnten außerdem

neue Ideen für die Zukunft ausgetauscht und engere Kontakte zu den kürzlich hinzugekommenen JVP Mitgliedern geknüpft werden.

„Ein stetiger Gedankenaustausch mit neuen Mitgliedern ist der Schlüssel für eine moderne, progressive Jugendorganisation. Mir liegt es besonders am Herzen, auch Jugendliche für politische Tätigkeiten im Sinne der Gemeinschaft zu inspirieren, damit Blindenmarkt auch in Zukunft weiterhin ein Ort des Wohlfühlens und Zusammenhalts bleibt“, so JVP-Obmann Manuel Buder.

„Was mich angeregt hat, der JVP Blindenmarkt beizutreten, war auf jeden Fall das Gemeinschaftsgefühl und der Teamgeist, den alle Mitglieder versprühen“ erzählt JVP-Neuling Tobias Bichler.

Nachdem alle Formalitäten abgeklärt wurden, wechselte man die Räumlichkeiten und ließ den Abend im neuen Jugendheim gemütlich ausklingen. ■



## Blindenmarkt ist wieder Jugendpartnergemeinde

Am Freitag, dem 14. Oktober 2022 konnten GR Patrick Freinschlag und JVP-Obmann Manuel Buder die heiß begehrte Auszeichnung zur Jugendpartnergemeinde NÖ in Tulln entgegennehmen.

Diese Auszeichnung ist nicht selbstverständlich und wird seitens des Lan-

des nur an jene Gemeinden, welche sich durch riesen Engagement und tolle Jugendprojekte zertifizieren.

Großer Dank gilt hier unserem Jugendgemeinderat Patrick Freinschlag und JVP-Obmann Manuel Buder welche diese Zertifizierung für unsere Gemeinde angemeldet und ans Ziel gebracht haben! ■

Foto (© JVP Blindenmarkt) vlnr: JVP-Obmann Manuel Buder, LR Christiane Teschl-Hofmeister, Jugendgemeinderat Patrick Freinschlag



## Jungunternehmerpaar startet Konditorei & Café

Anfang Oktober eröffnete die neue Konditorei Phönix des Konditoren-Ehepaars Gábor Czimber und Szabolcs Szücs im Schloss Hubertendorf erstmals ihre Pforten. Das erklärte Ziel der beiden erfahrenen Zuckerbäcker ist die Herstellung von einwandfreien Backwaren und damit das Erreichen höchster Kundenzufriedenheit.

Das gesamte Angebot kann Mittwoch bis Sonntag von 11 bis 19 Uhr in den gepflegten Räumlichkeiten konsumiert oder natürlich auch für zu Hause erworben werden. Die Konditoren verwenden regionale Rohstoffe und möchten ihren Kunden eine große Vielfalt bieten. Neben Torten und vielen anderen Mehlspeisen gibt es natürlich verschiedenste alkoholfreie und alkoholische Getränke für eine genussvolle und gemütliche Auszeit. In der Konditorei Phönix wird Wert auf liebevolle Handarbeit gelegt. Ihre besondere Spe-

zialität sind auf individuellen Kundenwunsch gefertigte, kunstvolle Torten und Kuchen für jeden Anlass. Durch die ausgezeichnete Verkehrslage neben der Autobahn und der B1 ist das Abholen von hochwertiger Konditorware auf schnellstem Weg möglich.

Zur Eröffnung folgten Bürgermeister Franz Wurzer und GR Martina Gaid der herzlichen Einladung der jungen Betriebsinhaber und statteten der neuen Konditorei einen Besuch ab. Dabei konnten sie sich von dem hochwertigen Angebot in den schönen Räumlichkeiten selbst überzeugen.

Auch laden die ausgedehnten, leicht erreichbaren Spazierwege bei Schloss Hubertendorf die Besucherinnen und Besucher nach deren Konditorei-Besuch zum Flanieren ein. Die Jungunternehmer Gábor Czimber und Szabolcs Szücs freuen sich auf Ihren Besuch in der Konditorei Phönix! ■



Fotos (© VP Blindenmarkt)

Links vlnr: Szabolcs Szücs, Gábor Czimber und BGM Franz Wurzer erheben die Gläser anlässlich der Gratulation zum Geschäftsstart der neuen Konditorei

Links unten vlnr: Szabolcs Szücs und Gábor Czimber hinter der Mehlspeisenvitrine

Rechts unten vlnr: GR Martina Gaid, Gábor Czimber, Szabolcs Szücs, BGM Franz Wurzer beim Besuch der Konditorei Phönix am Eröffnungstag



## Stardustquilts an geräumigerem Standort

Anlässlich der Eröffnung ihres neuen Geschäftslokals, besuchten BGM Franz Wurzer und GR Martina Gaid die Unternehmerin Juliane Beham am geräumigen Standort.

Stardustquilts ist in Hubertendorf nur nach telefonischer Vereinbarung geöffnet, dh Kunden werden um kurze Rückfrage per Telefon gebeten. Das neue Lokal bietet viel Platz für die größeren Quilt-Objekte. Auch die Longarm-Quiltmaschine kann in den Räumlichkeiten leicht untergebracht und verwendet wer-

den. Kurse für Quilt-Interessierte hält Juliane Beham nunmehr im Bildungszentrum Stift Schlierbach ab, das sich mit seinem Schulungsprogramm auf Kunsthandwerk spezialisiert hat. BGM Franz Wurzer zeigte sich sehr erfreut über die Vielfalt der Quilt-Stücke und beide Gemeindevertreter wünschten der Unternehmerin Juliane Beham in ihren schönen Räumlichkeiten alles Liebe für die Zukunft. ■



Franz Wurzer  
Bürgermeister



Martina Gaid



Konditorei Phönix  
Schloss Hubertendorf 1  
3372 Blindenmarkt  
☎ 0650 / 914 87 04  
phoenixkonditorei@gmail.com

Öffnungszeiten:  
MO & DI: Ruhetag  
MI - SO: 11 - 19 Uhr

Foto (© Martina Gaid)  
vlnr: BGM Franz Wurzer,  
Juliane Beham





Franz Haberfellner  
Obmann Seniorenbund

ZUR LINDENPLATZ  
**NÖ**  
Senioren  
**Niederösterreichischer  
Seniorenbund**

## Seniorenbund-Ausflug ins Mühlviertel

**Mitte August begaben sich die Blindenmarkter Senioren bei bestem Reisewetter ins wunderschöne Mühlviertel.**

Rund 25 Mitglieder aus dem Seniorenbund Blindenmarkt nahmen an diesem erlebnisreichen Ausflug nach Hirschbach im Mühlkreis teil. So wurde das Bauernmöbelmuseum Edlmühle besichtigt, das so manche reich-verzierte Kunstwerke des historischen, bäuerlichen Möbelbaus be-

herbergt. Auch die Stadtgemeinde Freistadt wurde von der Reisegruppe aus Blindenmarkt besichtigt. Die mittelalterliche Braustadt Freistadt besticht durch den Charme kleiner Gassen, Erker und Innenhöfe. Ebenso wurde der „Brauer-Brunnen“ als ein echter Blickfang im Hof der Braucommune besucht, der dem einzigartigen Brauwasser in Freistadt ein würdiges Denkmal setzt. ■



## Ausflug zum Baumwipfelpfad/Salzkammergut

**Mitte Juni durften 42 TeilnehmerInnen aus dem Seniorenbund Blindenmarkt einen wunderschönen Ausflugstag bei perfektem Wetter am Traunsee erleben.**

gut bei Gmunden und der malerische Traunsee. Die Begehung des fast 40 Meter hohen, architektonisch einzigartigen Aussichtsturms des Baumwipfelpfads wurde mit einem herrlichen Ausblick auf das Salzkammergut und natürlich auf den Traunsee mit dem Seeschloss Ort belohnt.

In der Seelounge am Nordufer des Traunsees konnten die TeilnehmerInnen aus dem Seniorenbund Blindenmarkt den herrlich sonnigen Ausflugstag ins Salzkammergut bei einem Erfrischungsgetränk noch einmal so richtig genießen.

Den perfekten Abschluss der gelungenen Tagestour bildete am Heimweg noch der Besuch beim Mosttheurigen Piring in Winklarn. ■



Ziel des Ausflugs der wanderbegeisterten Reisegesellschaft aus Blindenmarkt war diesmal der Baumwipfelpfad Salzkammer-



## Wieder tolle Stimmung beim Kaiser Wies'n Fest

Foto © Seniorenbund  
Blindenmarkt)

Am 5. Oktober besuchten 42 Mitglieder aus unserem Seniorenbund das Kaiser Wies'n Fest in Wien.

Den Senioren aus Blindenmarkt boten sich kulinarische Köstlichkeiten, geselliges Miteinander, österreichisches Brauchtum und ausgelassene Feierlaune bei den Kaiser Wies'n Festwirten.

Ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm stand auch bei diesem Ausflug des Seniorenbunds an der Tagesordnung - bei internationaler und österreichischer Schlager- und Volksmusik kam wieder die langersehnte Partystimmung für die Gäste aus unserer Gemeinde auf.



## 2. Platz bei den Damen/Senioren in Salzburg

Elisabeth Himmetsberger und Kornelia Krimm freuen sich über den beeindruckenden 2. Platz beim Tennis.

Die beiden Tennisprofis aus Blindenmarkt konnten mit ihrer Leistung in Anif / Salzburg besonders überzeugen. Im Tennis-

Doppel der Damen gewannen die beiden Wettkämpferinnen aus dem Seniorenbund Blindenmarkt den 2. Platz in der Bundes-tennismeisterschaft. Der Seniorenbund Blindenmarkt gratuliert den beiden Damen zu ihrer überragenden Leistung. ■



Foto © Seniorenbund  
Blindenmarkt: Kornelia  
Krimm und Elisabeth  
Himmetsberger

**Auf zahlreiche Teilnahmen 2022 freut sich Obmann Ök.Rat Franz Haberfellner & das Team**

**Anmeldungen für kommende Veranstaltungen beim Seniorenbund-Obmann  
Franz Haberfellner unter 0676 / 309 78 98 oder den jeweiligen Gebietsbetreuern:**

Hannelore Gschossmann 0650/5197933	Gertrude Parzer 07473/6039
Margarete Hähnel 07473/6058	Susanne Freinschlag 0676/5754510
Elisabeth Himmetsberger 0664/75058776	Josef Deinhofer 0650/9942149
Cilli Kronsteiner 07473/2220	Christine Sonnleitner 07473/6174
Luise Lechner 0664/8307228	Elfriede Weingartner 07473/2455
Erna Leimhofer 0650/7680440	Johann Weissengruber 0650/5251254
Margareta Gallistl 0650/3870591	



Bernhard Funk  
Obmann Bauernbund



**BAUERNBUND  
Blindenmarkt**

## Tag der Pute in Blindenmarkt

Am Sonntag, den 21. August war Tag der offenen Stalltür in Blindenmarkt. Ortsbauernrat Christof Leitner aus der Schön öffnete für Interessierte die Tore des neu erbauten Putenmaststalles und gab allen Interessierten Einblicke in den Stall.

Nach stündlichen Führungen durch den Betrieb wurden die Gäste vom Bauernbund verköstigt. Die Speisekarte umfasste Spezialitäten von der Pute wie Putenschnitzel, Putenburger, Putenstreifen auf Blattsalat bis hin zu Kaffee und

Kuchen.

Unter den zahlreichen Besuchern konnten Ehrengäste wie Landtagsabgeordnete Doris Schmidl, der Ehrenobmann des Bauernbundes ÖKR Franz Haberfellner, Bezirksbäuerin Silke Dammerer und Bürgermeister Franz Wurzer begrüßt werden.

Der Bauernbund Blindenmarkt bedankt sich den vielen freiwilligen Helfern für tatkräftige Unterstützung, ohne die das Fest nicht durchführbar gewesen wäre und blickt trotz Dauerregen auf einen unvergesslichen, langen Tag zurück! ■



Johannes Sommer

## Erntedankfest 2022

Das traditionelle Erntedankfest in Blindenmarkt hat am Sonntag, den 18. September 2022 stattgefunden.

Beim feierlichen Einzug in die Kirche wurden die geschmückten Erntekörbe in die Kirche getragen. Nach der Heiligen Messe lud der Bauernbund Blindenmarkt alle Gemeindeglieder zum gemütlichen Verkosten von Speckbrot, Mehlspeisen und Co. in den Pfarrsaal ein. ■



## Blühwiesensonntag von „Natur im Garten“

Auch im heurigen Jahr beging die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ gemeinsam mit den Gemeinden und Pfarren des Landes mit Unterstützung eines ORF-Radio NÖ „Frühschoppen“ den „Blühwiesensonntag“ am 3. April 2022.

Im Rahmen des "Blühwiesensonntags" verteilten Umweltgemeinderat GGR Bernhard Funk und GGR Anita Pitzl Samensackerln an Gemeindebürgerinnen und -bürger vor der Pfarrkirche.

"Mit der Aktion „Blühsterreich“ wollen wir in unserer Gemeinde erneut darauf hinweisen, dass Blühwiesen Nahrungsquelle und wertvoller Lebensraum für Bienen,

Schmetterlinge und Nützlinge im öffentlichen und privaten Grünraum sind.", erklärt Umweltgemeinderat Funk und GGR Pitzl merkt an: "Damit können alle einen wertvollen Beitrag für Klima-, Arten- und Umweltschutz direkt vor der eigenen Haustüre leisten." ■

Foto (© VP Blindenmarkt) vlnr: GGR Bernhard Funk, GGR Anita Pitzl



## Gemeinsamer Frühjahrsputz

Rund 70 BlindenmarkterInnen fanden sich nach dem Aufruf von Umweltgemeinderat Bernhard Funk zur jährlichen "STOPP-Littering Flurreinigungs-Aktion" ein.

Die von den NÖ Umweltverbänden und dem Land Niederösterreich im Jahr 2006 gestartete Aktion ist die größte Umweltaktion des Landes.

Sie dient nicht nur der Sauberhaltung der Gemeinden, sondern soll langfristig auch zu einer Verhaltensänderung in der gesamten Bevölkerung führen, denn Abfall soll erst gar nicht achtlos weggeworfen werden. Besonders bedenklich ist es, wenn noch unverdorbene Lebensmittel einfach so weggeworfen werden.

Mit Handschuhen, Warnwesten und Müll-

greifern ausgerüstet wurden alle Ortsteile in Kleingruppen abgegangen. Diesmal nahmen auch zahlreiche Kinder und Jugendliche teil. Insgesamt konnten 40 Säcke Müll zu je 50 Liter gesammelt werden.

Im Anschluss an die Müllsammelaktion gab es im Hause der Freiwilligen Feuerwehr Blindenmarkt eine Jause und Getränke.

Bürgermeister Franz Wurzer und Umweltgemeinderat Bernhard Funk dankten allen eifrigen Helfern für die zahlreiche Teilnahme. ■

Fotos © NÖAAB Blindenmarkt



**Terminvorschau:**  
**17. September 2023**  
**Erntedankfest** mit traditioneller Verköstigung von bäuerlichen Köstlichkeiten im Pfarrhof.

Fotos (© Wolfgang Huschka für den Bauernbund Blindenmarkt) Prozession mit Erntekrone



Albert Brandstetter  
Vize-Bürgermeister



Johann Hamermüller



## Gemeinsame Umsetzung des Ybbstalradwegs

Der touristische „Vordere Ybbstalradweg“ auf der Strecke von Ybbs/Donau nach Waidhofen/Ybbs wird derzeit optimiert. Dazu trafen sich zahlreiche Vertreter:innen aus der Region, um die ersten Umsetzungsmaßnahmen voranzutreiben. Derzeit laufen die Planungen für die Optimierung des Ybbstalradweges auf der Strecke zwischen Ybbs/Donau nach Waidhofen/Ybbs auf Hochtouren. Ziel ist es die Strecke entlang des Flusses in ihrer Routenführung, Qualität und Vermarktung deutlich zu verbessern und vor allem für Touristen attraktiv zu machen. „Das Radfahren boomt. Daher möchten wir den Ybbstalradweg an durchaus gefährlichen Stellen optimieren und die Radstrecke mit neuen Rastplätzen, mehr Flussnähe und einer professionellen Vermarktung zu einer Top-Radrouten in der Region entwickeln“, so die Obfrau der LEADER-Region Moststraße Michaela Hinterholzer.

„Da die geplante neue Trasse den Qualitätskriterien für touristische Hauptradrouten Niederösterreichs entspricht, wurde sie bereits analog zum Ybbstaler-Bahntrassenabschnitt zwischen Waidhofen und Lunz seitens des

Aufsichtsrates der ecoplus als Hauptradroute und somit förderwürdig bestätigt“, erklärt ecoplus-Projektmanager für Regionalförderung Mag. Christian Weinberger. Eine Arbeitsgemeinschaft aller beteiligten Gemeinden wurde gegründet, um die Projektförderung und die ersten Umsetzungsschritte bestmöglich abzuwickeln. Dazu trafen sich im Mai Bürgermeister:innen, Gemeindevertreter:innen sowie Vertreter:innen von Mostviertel Tourismus, der NÖ Regional, dem Land NÖ und der ecoplus und der beiden LEADER-Regionen Moststraße und Eisenstraße.

„Blindenmarkt wird für Radfahrer von der Durchzugsgemeinde zur Erlebnisgemeinde. Speziell der Radfahrertourismus ist eine große Chance für Blindenmarkt, welches direkt im sanft hügeligen Mostviertel liegt. Wir wissen aber auch, dass der vermehrte Radverkehr zu Herausforderungen führen kann. Darum zögern Sie nicht, wenn sie ein Anliegen haben, wir sind gerne für Sie da!“, so VBgm Albert Brandstetter. ■

Foto (© LEADER-Region Moststraße) BGM Christian Haberhauer und LABg. BGM Michaela Hinterholzer inmitten des Planungsteams „Vorderer Ybbstalradweg“ im Mai 2022



## 100-Jahres-Feierlichkeiten in Stadt Melk

GGR Anita Pitzl und GR Martina Gaind vertreten im Rahmen der landesweiten 100-Jahres-Feierlichkeiten ihre Heimatgemeinde mit einem eigenen Werbe-Stand für Blindenmarkt in der Stadt Melk.

Unsere Gemeinde war bei den Gemeindeständen mit ihren weit über die Grenzen hinaus bekannten Highlights vertreten - den beliebten Herbsttagen Blindenmarkt und dem malerischen Tourismusziel Auseen Blindenmarkt. Zahlreiche Besucher wurden mit Prospekten von beiden Gemeinderätinnen versorgt und für die kleinsten Festgäste gab es

zur großen Begeisterung bunte Schwimm-Entchen als Give-Away. Auch Lose konnten von den Besuchern gezogen werden und 10 glückliche Gewinner gelangten so in Besitz je einer Familien-Eintrittskarte zum beliebten Badeparadies der Auseen. Besondere Dankesworte kamen von Bezirkshauptmann Norbert Haselsteiner und Bauernbund-Präsident Georg Strasser für die anwesenden Mitarbeiter und Gemeinderäte auf den vielen Ständen, die ihre Heimatgemeinden bei der 100-Jahr-Feierlichkeit in Melk mit großem Engagement gebührend präsentierten. ■



Fotos (© Land NÖ) vlnr:  
NAbg. Georg Strasser,  
GR Martina Gaind,  
GGR Anita Pitzl



## LEADER-Generalversammlung in Ybbsfeldhalle

Im Rahmen der Generalversammlung der LEADER Region Tourismusverband Moststraße durfte BGM Franz Wurzer Teilnehmer aus den 31 Moststraßen-Gemeinden in der Ybbsfeldhalle Blindenmarkt begrüßen.

Moststraße-Obfrau LAbg. BGM Michaela Hinterholzer und Moststraße-Geschäftsführerin Maria Ettlinger geleiteten die Gäste durch den gelungenen Abend. Neben einem Rückblick und einem Finanzbericht zum Jahr 2021, wurden von den anwesenden Mitgliedern auch das Budget 2022 und die LEADER-Strategie 23-27 beschlossen. Den Abschluss bildete ein Vortrag des gebürtigen Amstettner Gernot Wagner, der als austro-amerikanischer Klimaökonom der New York University zahlreiche Denkanstöße zum Themenkreis "Ressourcen & Klima"

kompetent vermittelte. Für die Gastgeber-Gemeinde durfte GGR Anita Pitzl noch einen Preis entgegennehmen. Die anwesenden Vertreter der Moststraßen-Gemeinden ließen den Abend anschließend gemütlich bei einem kreativen Moststraßen-Buffer von Toni Distelberger im Foyer der Ybbsfeldhalle ausklingen. ■



Anita Pitzl

Foto (@ Martina Gaid) vlnr: Karin Metz, GGR Anita Pitzl, Klimaökonom Gernot Wagner, Moststraße-Obfrau LAbg. BGM Michaela Hinterholzer, Gudrun Vösenhuber, Moststraße-Geschäftsführerin Maria Ettlinger

## Dirndlgwandsonntag mit 100-Jahre-Jubiläum

Im Rahmen des von Dr. Isolde Novotny initiierten Dirndlgwandsonntags feierten die Blindenmarker mit einer Festmesse den historischen Geburtstag Niederösterreichs. Entsprechend dem Anlass erschienen die Kirchgänger im traditionellen "Gwandl" und manche von ihnen wählten sogar zur Anfahrt einen Oldtimer.

Ein Oldtimer der Marke NASH BJ 1919, blau-gelb geschmückt, am Marktplatz von unserem Oldtimerverein aufgestellt, unter-

strich die Bedeutung des Festes. Weisenbläser stimmten am Eingang zur Pfarrkirche die Kirchgänger auf die Festmesse ein, die P. Franz Krenzel sehr würdevoll gestaltete. Da das nasse Wetter eine Geburtstagsfeier im Freien nicht zuließ, erfolgte in der Kirche eine kurze Einführung über Anlass und Sinn dieses Festes. Am Schluss des Gottesdienstes sangen alle Kirchenbesucher gemeinsam "Is wo a Landl" und "Hoch vom Ötscher drobn". Ein herzliches Dankeschön

an alle, die zu diesem traditionellen „Fest der Kultur NÖ's“ durch ihre wertvolle Unterstützung beigetragen haben. ■

Foto (© Wolfgang Huschka) vlnr: Prof. Kurt Dlouhy, Seniorenbund-Obmann Franz Haberfellner, JVP-Obmann Manuel Buder, Initiatorin Dr. Isolde Novotny, GR Johann Distlberger, Alfred Heigl, Vize-BGM Albert Brandstetter, BGM Franz Wurzer



Martina Gaid

**Terminvorschau:**  
**10. September 2023**  
**Dirndlgwandsonntag** mit Besuch der HI. Messe und anschließendem Frührschoppen



Martina Gaid



Besuchen Sie unsere Betriebe:  
[www.wirtschaft.blindenmarkt.at](http://www.wirtschaft.blindenmarkt.at)

Foto (© Martina Gaid):  
Andreas Tiefenbacher  
[www.versicherungstiefenbacher.at](http://www.versicherungstiefenbacher.at)



SIMA OG  
Sichere Maschinen  
und Anlagen OG  
Ringstraße 10a  
3372 Blindenmarkt  
[robert.lindtner@sima-og.at](mailto:robert.lindtner@sima-og.at)  
+43 (0) 660 48 72 004  
[juergen.sinn@sima-og.at](mailto:juergen.sinn@sima-og.at)  
+43 (0) 650 98 61 337  
[www.sima-og.at](http://www.sima-og.at)

## H&P Stone in Blindenmarkt eröffnet

Mitte September fand die feierliche Eröffnung von H&P Stone im Betriebsgebiet Mitte statt. Die Geschäftsführer Andreas Panagl und Johann Heigl haben sich für einen verkehrsgünstigen Neubau in ihrer Heimatgemeinde entschieden.

Der Meisterbetrieb H&P Stone hat sich Dank der engagierten Betriebsinhaber und der 8 tüchtigen Mitarbeiter einen ausgezeichneten Ruf erarbeitet. Das Unternehmen bietet persönliche Beratung, optimierte Lösungen und zugeschnittene Planungen für individuelle Kundenideen. Egal ob hochwertige Pflasterungen oder professionelle Verlegungen von verschiedensten Belags-Materialien, werden Kundenwünsche bei H&P Stone immer bestens mit dem Kunden geplant und von den Mitarbeitern engagiert umgesetzt.

Zur Eröffnung statten die Gemeinderäte Anita Pitzl, Harald Wimmer und Johannes Sommer mit BGM Franz Wurzer und Vize-BGM Albert Brandstetter den neuen Blindenmarkter Unternehmern mit großer Freude einen Besuch in den neuen Räumlichkeiten ab. ■



Foto (© H&P Stone): GR Johannes Sommer, GGR Anita Pitzl, BGM Franz Wurzer, Vize-BGM Albert Brandstetter, GGR Harald Wimmer, davor vlnr: Julia Ehebruster, Andreas Panagl, Johann und Margit Heigl

## Unterstützung beim Arbeitnehmerschutz

Ende September fand im Mehrzwecksaal erneut ein Wirtschaftsstammtisch statt, den der engagierte Unternehmer Andreas Tiefenbacher für unsere Betriebe organisiert hatte.

Diesmal lud Andreas Tiefenbacher die Unternehmer Blindenmarkts zum Thema „Arbeitnehmerschutz“ ein und holte sich zertifizierte Experten aus dem jungen Blindenmarkter Unternehmen SIMA OG. Die beiden Vortragenden Ing. Jürgen Sinn, BSc und Robert Lindtner, CMSE® beschäftigen sich beruflich schon seit vielen Jahren mit Arbeitnehmerschutz und damit verbundenen

Arbeitnehmerschutz für alle Betriebsgrößen an und erstellt auf das Unternehmen zugeschnittene Gefahrenanalysen, umfassende Sicherheitskonzepte, verständliche Betriebsanweisungen, etc. Bei Interesse bitte bei den beiden melden.

Unternehmenswebseite: [www.sima-og.at](http://www.sima-og.at)  
Abschließend fassten die Referenten noch die vielfältigen Fördermöglichkeiten der Wirtschaftskammer NÖ zusammen. Die Förderlandschaft ist unter dem folgenden Link der Wirtschaftskammer erreichbar und bietet Informationen zu umfangreichen Fördermöglichkeiten für Beratungsleistungen aus dem Arbeitnehmerschutz uvm.:

[https://www.wko.at/site/beratungsservice/Gefoerderte\\_Beratungsangebote\\_der\\_WKNÖe.html](https://www.wko.at/site/beratungsservice/Gefoerderte_Beratungsangebote_der_WKNÖe.html)

Maschinen und Anlagen. Sicherheitsfachkraft Jürgen Sinn erläuterte die Wichtigkeit des Arbeitnehmerschutzes und dass dieser bereits ab nur einem im Unternehmen gemeldeten Mitarbeiter gültig ist. Das Unternehmen SIMA OG bietet kostengünstige Beratung und Betreuung zum Thema Ar-

Ebenso stehen zur Inanspruchnahme durch unsere Unternehmen eine Vielzahl an Schulungen zur Verfügung, für die Förderungen für betriebliche Weiterbildungsmaßnahmen seitens der Wirtschaftskammer bis zu € 1.200 angeboten werden - siehe untenstehenden Link:

<https://www.wko.at/branchen/noe/information-consulting/unternehmensberatung-buchhaltung-informationstechnologie/UBIT-NOe-Weiterbildungsbonus-foerderrichtlinien.html>

## Junger Salon HAIRzlich - Anita Rechenmacher

Kürzlich hat Friseurmeisterin Anita Rechenmacher ihren eigenen Friseursalon HAIRzlich nahe der B1-Straße eröffnet und dazu VertreterInnen aus der Marktgemeinde Blindenmarkt „hairzlich“ zu einer Eröffnungsfeier eingeladen.

Die Jungunternehmerin bietet individuelle Beratung, professionelle Farb- und Schnitttechniken im Damen und Herrenbereich (kreative Farbtechniken, Strähnentechniken), sowie Dauerwellen an.

Auch Kinderschnitte, Flechtfrisuren und Steckfrisuren für alle Anlässe (Hochzeit, Ball, Taufe, usw.) hat Anita Rechenmacher für ihre Kunden gerne in ihrem Programm. Neben den klassischen Friseurleistungen gibt es im neuen Salon auch die professionelle Umsetzung von Tages- und Abend-Make-up sowie ein umfangreiches Augenservice wie zB Wimpern färben, Augenbrauen färben, zupfen und harzen.

Termine werden nach Voranmeldung vergeben - anlassbezogen sind auch Samstagstermine möglich. Anita Rechenmacher freut sich sehr auf Ihren Besuch. ■

Foto (© HAIRzlich) vlnr: BGM Franz Wurzer, Friseurmeisterin Anita Rechenmacher, GR Martina Gaid, Vize-BGM Albert Brandstetter



Salon HAIRzlich  
Anita Rechenmacher  
Atzelsdorf 36  
3372 Blindenmarkt  
☎ 0676 / 43 34 386  
anita.rechenmacher@gmx.at

Öffnungszeiten:  
DI & MI: 8-12 & 16-19  
FR: 8-12 & 14-18 Uhr



## Neue Plattform der „Mostviertel GesmbH“

Mithilfe eines QR-Codes auf Aufstellern in Gastronomie und Hotellerie ist es nun möglich, bevorstehende Veranstaltungen oder Kontaktdaten der Sehenswürdigkeiten, Gaststätten, Ausflugsziele aber auch Nahversorgungsbetriebe, etc. aus der unmittelbaren Umgebung des Benutzers am Smartphone abzurufen.

Desktop-Version des Staymate Discover:  
<https://tipps.mostviertel.at/aroundme/#>

Weitere Hintergrund-Informationen:

<https://www.mostviertel.at/staymate>

Tischaufsteller können für Gastronomie & Nahversorger jederzeit neu bestellt werden.

*Kostenlose Werbung im Tourismusbereich gewünscht? Bitte einfach melden: Die Einträge für Blindenmarkt auf der intensiv besuchten Tourismus-Plattform [www.moststrasse.at](http://www.moststrasse.at) werden von GR Martina Gaid vorgenommen. Sportvereine, Gastronomen oder Nahversorger, die noch einen Eintrag auf der Tourismus-Webseite der Moststraße wünschen, bitte einfach Foto mit Kontaktdaten und Beschreibung des Betriebs oder Vereins an [martina.gaid@gaid.at](mailto:martina.gaid@gaid.at) senden. Alle Einträge sind kostenlos. ■*



Foto (© Martina Gaid): Tischaufsteller für Staymate

## BGM Patrick Strobl & Obfrau WK-Melk Silvia Rupp

... sowie Stellvertreterin Gerlinde Redl danken herzlich für die Einladung, besuchten H&P Stone anlässlich deren Eröffnung und

wünschen dem jungen Unternehmen mit den Inhabern Johann Heigl und Andreas Panagl sowie deren Mitarbeitern viel Erfolg für den neuen Betrieb.



Foto (@ Leo Schörghofer) vlnr: Wirtschaftsbund-Kandidat zur Landtagswahl, BGM von Melk Patrick Strobl, Julia Ehebriuster, Firmeninhaber Johann Heigl und Andreas Panagl, Bezirksstellenobfrau der WK-Bezirkstelle Melk Silvia Rupp, ihre Stellvertreterin Gerlinde Redl



Albert Brandstetter  
Vize-Bürgermeister



Daniel Distlberger  
GR Zivilschutz



Zivilschutzverband  
Niederösterreich

[www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

## Krisenfesten Haushalt einrichten & aktualisieren

Vor Unglücksfällen und Notsituationen ist niemand gefeit. Man braucht erst gar nicht an das Schlimmste zu denken, auch kleinere, regionale Notfälle können die öffentliche Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Lebensmittel und Energie vorübergehend unterbrechen.

Um für die verschiedensten Notsituationen gerüstet zu sein, sollten Sie Ihren Haushalt mit Wasser, Nahrung, Hygieneartikel und Medikamenten krisenfest machen. In drei Schritten **Kontrollieren - Verbrauchen - Ergänzen** können Sie ihren Vorratsbestand an zB **Lebensmitteln** ohne Aufwand nebenbei aktualisieren..

Kontrollieren: Nahrungsmittel (auch Medikamente) haben eine begrenzte Haltbarkeit. Die regelmäßige Kontrolle des Ablaufdatums ist erforderlich.

Verbrauchen: Vor Ablauf der Haltbarkeitsfrist sind Lebensmittel zu verbrauchen. Wenn dies laufend gemacht wird, passt sich der Vorratsverbrauch leicht dem täglichen Speiseplan an.

Ergänzen: Verbrauchte Lebensmittel müssen ergänzt werden. Die Essgewohnheiten der Familie sollten beim Nachkauf berücksichtigt werden. Auch alle anderen Artikel des täglichen Bedarfs sind laufend zu ergänzen.

Ein Haushaltsvorrat sollte leicht lagerbare sowie gut haltbare Lebensmittel für zwei Wochen enthalten. Bei der Bevorratung müssen Sie vor allem die individuellen Essgewohnheiten und Trinkgewohnheiten berücksichtigen. Beachten Sie, dass Diätpatienten einen entsprechenden Vorrat ihrer Spezialkost brauchen und auch für Säuglinge und Kleinkinder ein Vorrat an Kindernahrung angelegt werden muss. Wenn Sie Haustiere haben, dürfen Sie nicht vergessen, dass auch sie einen Futtermittelvorrat brauchen.

**Arzneimittel und Verbandstoffe** sind ebenso nicht ewig haltbar. Auf den Verpackungen von Tabletten und Tropfen ist jeweils ein Vermerk angebracht, wie lange das Medikament haltbar ist.

Produkt	Menge für eine Person und zwei Wochen
Mehl	1 kg
Reis	1 kg
Teigwaren	1/2 kg
Zucker	1 kg
Brot (vakuumverpackt)	1 kg
Knäckebrot	1/2 kg
Semmelwürfel	1 Pkt.
Kartoffelpüree	1 Pkt.
Packerlsuppe	2 Pkt.
Dosensuppe	2 x 1/2 kg Dosen
Gemüsekonserven	3 x 1/2 kg Dosen
Hülsenfrüchte	1 x 1/2 kg Dosen
Div. Fleischkonserven (z.B. Gulasch, Frankfurter)	10 x 1/2 kg Dosen
Champignons	1 Dose
Dosenaufstrich	2 Dosen
Fischkonserven	2 Dosen
Kartoffeln	2 kg
Salate	2 Gläser
Kondensmilch	1 Tube
Haltbarmilch	2 x 1/2 Liter
Streichfett	250 Gramm
Speiseöl	1/2 Liter
Schmelzkäse	1 Pkt. (6 Stück)
Eier	10 Stk.
Marmelade (Honig)	1 Glas
Fruchtsaft	1/2 Liter
Mineralwasser	35 Liter
Kaffee, Kakao, Tee, Gewürze nach Bedarf.	

Achtung! Bei Tropfen bezieht sich dieser Hinweis auf den ungeöffneten Behälter. Lassen Sie den Inhalt von Hausapotheken sicherheitshalber regelmäßig von Ihren ApothekerInnen überprüfen.

Achten Sie auch auf die ausreichende Bevorratung Ihrer **Hygieneartikel**. Hier ist es ebenfalls sinnvoll, vorher eine Liste der erforderlichen Hygieneartikel mit den Familienmitgliedern abzustimmen und erst dann die erforderlichen Hygiene-Vorräte anzuschaffen und laufend aktuell zu halten. ■

## Schulwegpolizisten 2022 wieder im Dienst

ÖKB-Obmann **Günter Raffetseder** konnte 2022 wieder ein Team von Freiwilligen zusammenschließen, die im September morgens und mittags für Sicherheit an den intensiv befahrenen Straßenübergängen sorgen.

Zur großen Freude der Familien mit Schulkindern in Blindenmarkt wird auch diesen September für den Schulstart wieder ein Schulweg-Lotsendienst eingerichtet. Die freiwilligen Schulwegpolizisten – Ehrenamtliche aus der Bevölkerung, größtenteils aus dem hiesigen ÖKB und Alpenverein – werden bei der Querung vorm Gemeindeamt und auch bei der Querung vorm Schulzentrum die Sicherheit der Schulkinder gewährleisten. Damit sollen alle Verkehrsteilnehmer vermehrt zu Rücksichtnahme auf SchülerInnen im Straßenverkehr insbesondere zu Schulbeginn aufmerksam gemacht werden. Alle Mitglieder im Lotsendienst wurden polizeilich geschult und sind mit Kellen und Warnwes-

ten ausgestattet. Wie in den Jahren zuvor ist Bürgermeister Franz Wurzer auch heuer ebenfalls als Lotse im Einsatz. ■



Foto (© Martina Gaind) vlnr: Franz Hahn, GGR Anita Pitzl, Ernst Rechenmacher, ÖKB-Obmann Günter Raffetseder, Hermann Kritzl, Doris Riegler, Gottfried Rosenthaler, Karl Leonhartsberger, Franz Zehetner, Alfred Heigl, Josef Haidbauer, Manuela Buder, BGM Franz Wurzer (weitere Schulwegpolizisten, nicht auf dem Foto: Johann Brandstetter, Friedrich Aigner, Leopold Zehetner, Franz Berger, Josef Deinhofer und Johann Rechberger)

## RADLreparaturtag & RADLbasar im FF-Haus

Heuer wurde am 8. April erstmals in Blindenmarkt der RADLreparaturtag der NÖ.Regional abgehalten (Abwicklung: DI Bernhard Zehetgruber / NÖ.Regional, GGR Anita Pitzl und GR Martina Gaind). Der Ortsentwicklungsverein "Gemeinsam für Blindenmarkt" übernahm dabei die Betreuung des RADLbasars und der Mobilitätsexperte Weichberger bot E-Bikes, E-Roller & E-Scooter zum Test an.

Bürgerinnen und Bürger hatten im Feuerwehrhaus die Gelegenheit ihre Fahrräder kostenlos durch die Radtechniker der Firma Atzi's Bike Corner warten und servieren zu lassen: die Fahrräder wurden auf STVO-Konformität geprüft, die Ketten geschmiert, Bremsen und Schaltungen justiert und eingestellt. Das Angebot wurde von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen und zahlreiche Räder konnten überprüft und wieder fit gemacht werden. Somit stehen sicheren Ausfahrten nichts mehr im Weg!

Beim Radlbasar des Ortsentwicklungsvereins konnten den ganzen Tag gebrauchte Fahrräder einen neuen Besitzer finden. Die Firma Weichberger war mit einem Dut-

zend E-Bikes vor Ort, die getestet und probiert werden konnten. Radland, die Agentur für Aktive Mobilität in Niederösterreich, rundeten mit einem Infostand und Beratungen zum Thema Radfahren das vielfältige Angebot der Veranstaltung ab.

Bürgermeister Franz Wurzer zeigte sich über die Veranstaltung sehr erfreut: "Der Radlreparaturtag ist eine sinnvolle Sache, der dem Trend zum Radfahren entspricht." Gleichzeitig betont Wurzer eine soziale Komponente: „Mich freut es, dass drei Räder vom Fundamt repariert wurden, die nun ukrainischen Familien im Ort zur Verfügung gestellt werden können.“ ■



Anita Pitzl



Martina Gaind



Foto (© NÖ.Regional/ Zehetgruber) vlnr: Manfred Schmidl (Fa. Weichberger, E-Mobilität), GR Martina Gaind, GGR Anita Pitzl, BGM Franz Wurzer, Bernhard Zehetgruber (Mobilitätsmanagement NÖ.Regional), Claudia Schöndorfer, Susanne Pohlert (beide Radland NÖ)

**Terminvorschau:**  
**März / April 2023**  
– **genaues Datum folgt**  
**Radlreparaturtag mit Radlbasar**



Johann Hammermüller

## Neue Straße & Parkflächen für's Schulzentrum

Das „Straßenprovisorium“ beim Spielplatz hin zur Schule wurde in den Ferienmonaten Juli/August komplett saniert und neugestaltet. Die Vertreter der Marktgemeinde Blindenmarkt haben in Zusammenarbeit mit der BH Melk, den Anrainern und dem Bezirkspolizeikommando das Straßenkonzept überarbeitet und ergänzt.

Das Konzept wurde nicht nur mit den Behörden besprochen, sondern auch mit den Verantwortlichen des Schulzentrums sowie mit den Anrainern der Roseggerstraße. Die Neugestaltung der Straße wurde auf die Bedürfnisse der Volks- und Mittelschule und den damit verbundenen Schulverkehr ausgelegt. Die Eltern der Schüler wurden beziehungsweise werden von den Schulleitern über das Verkehrskonzept schriftlich informiert. Neben der Errich-

tung einer neuen Straße wurden auch die Nebenanlagen sowie die Beleuchtung neu konzipiert. So ist es nun für alle ab 16 Uhr möglich, die Rasengitter-Parkflächen zu benutzen. Baureferent GGR Johann Hammermüller ist es wichtig zu betonen, dass Rasengittersteine versickerungsfähig und belastbar zugleich sind. Zwischen den Steinen bleibt der Boden frei, sodass Regenwasser ablaufen und sich Vegetation bilden kann. Er behält im Gegensatz zu versiegelten Flächen also mehr oder weniger seine natürliche Funktion. Bei der neuen Straßenbeleuchtung wurde das Hauptaugenmerk auf einen energiesparenden Betrieb gelegt. ■



Foto (© Martina Gaid) vlnr: GGR Johann Hammermüller und GGR Anita Pitzl bei der Planbesprechung



### PARKINFOS

- Parken für Zahnarztbesucher erlaubt
- Parken von 6 - 16 Uhr nur für Personen mit Berechtigungskarte erlaubt
- Parken nach 16 Uhr für alle möglich (z.B.: Kursbesucher / Elternabende / Veranstaltungsbesucher)

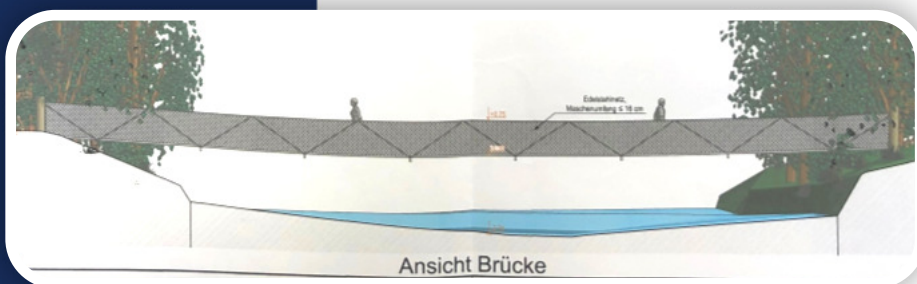
## Unsere Hängebrücke wird neu errichtet

Im letzten Winter wurde unsere Hängebrücke durch einen morschen Baum beschädigt, sodass sie neu errichtet werden

muss. Mit Gemeinderatsbeschluss erfolgte die Entscheidung zur Errichtung der neuen Hängebrücke.

Nach Angebotseinholung durch GGR Johann Hammermüller wurde auch die Gemeinde Neumarkt an der Ybbs in das Projekt eingeweiht, da die Brücke beide Gemeindegrenzen verbindet. Es erfolgte eine finanzielle Zusicherung seitens der Gemeinde Neumarkt. Als Bestbieter für die Errichtung konnte die Firma Strigl aus Lunz am See ermittelt werden. Die Bautätigkeiten werden für den kommenden Herbst 2022 bis Frühjahr 2023 anberaunt. ■

Foto (© Strigl Holzbau) Seitenansicht der neuen Hängebrücke



## Mami-Papi-Treff mit neuer Gruppenleitung

Unseren Mami-Papi-Treff starten wir immer mit unserm Begrüßungslied: "Guten Morgen liebe Sonne", wobei jedes Kind einzeln begrüßt wird.

Nach unserer Begrüßungsrunde haben die Kinder Zeit zum Spielen, Entdecken und mit anderen Kindern Bekanntschaft zu machen. Die Eltern und Omis nutzen die Zeit, um sich auszutauschen und neue Ideen für den Alltag mit den Kleinen zu bekommen.

Wir feiern auch gerne die Geburtstage der

Kinder und die Feste im Jahreskreis.

Aktuell treffen wir uns mit ca. 6 - 10 Mamis und ihren Kindern jeden 2. Donnerstag im Mehrzwecksaal!

Der Mami-Papi-Treff ist auch eine gute Vorbereitung für den Kindergarten, da hier bereits die ersten Freundschaften entstehen und der Spaß am gemeinsamen Spielen entdeckt wird.

Wir freuen uns immer sehr, wenn neue Kinder mit ihren Eltern/Omas dazukommen! ■



Foto vlnr: Lisa-Kristin Schwarzenberger mit Valerie, Melanie Wieser mit Valerie, Alice Kloibmüller mit Jamie, Ingrid Ramler mit Janik, Miriam Somogyváry, Adele Schön mit Marlene



Michaela Siegl mit Celine, Anna Gundacker mit Fiona, Maria Somogyváry-Lechner mit Miriam, Julia Funk mit Maximilian, Lisa-Kristin Schwarzenberger mit Valerie, Janine Wimmer mit Valentina und Sophia, Nicole Rechenmacher mit Oskar, Yvonne Schmuitsch mit Julia, Melanie Wieser mit Valerie, Adele Schön mit Marlene, Ingrid Ramler mit Janik

## „Hurra, unser Bürgermeister ist 60 Jahr!“

Beim GH Seewirt wurde heuer BGM Franz Wurzer beim Sommerfest der Volkspartei gratuliert und hochleben lassen.

VP-Obmann und Vizebürgermeister Albert Brandstetter nutzte die Gelegenheit und bedankte sich bei seinen Mitgliedern und Funktionären für die tolle Zusammenarbeit. Das Gasthaus Seewirt am Ausee I verwöhnte wieder mit einem umfangreichen Buffet, an dem sich die Freunde der Volkspartei stärken konnten. Vize Albert Brandstetter zeigte sich über die gut besuchte Veranstaltung erfreut und berichtete über vergangene und zukünftige Projekte. „Lieber Franz, du bist seit unglaublichen 37 Jahren im Gemeinderat, warst 5

Jahre Vizebürgermeister und leistest seit 15 Jahren als Bürgermeister eine großartige Arbeit für unsere Gemeinde“, mit diesen Worten gratulierte VBgm Brandstetter gemeinsam mit GGR Anita Pitzl und überreichte Geschenk und Torte. Die „Jägers-Torte“ wurde sogleich von BGM Wurzer angeschnitten und mit den Gästen geteilt. ■



Foto (© VP Blindenmarkt) vlnr: GR Johannes Sommer, ÖKB-Obmann Günter Raffetseder, BGM Franz Wurzer, GGR Anita Pitzl, Vize-BGM Albert Brandstetter



Fotos © VP Blindenmarkt



Maria Somogyváry-Lechner



Albert Brandstetter  
Vize-Bürgermeister



Ewald Crha



Albert Brandstetter  
Vize-Bürgermeister

## Osterprozession 2022 in Blindenmarkt

Mit großer Freude für die Gläubigen konnte das Fest der Auferstehung Jesu Christi von den Toten, diesmal fast wie vor Beginn der Coronapandemie gefeiert werden. Aufgrund der Lockerungen der Coronabeschränkungen war dies nun endlich wieder möglich.

Bei schönstem Wetter führten Pfarrer Pater Franz Krenzel, SJM und Pfarrvikar Pater Stephan Waxenberger, SJM die Prozession durch die seit kurzem sanierte Bachstraße in das Ortszentrum.

Als Vertreter der Gemeinde fanden sich GR Dipl. Päd. BA Ewald Crha, Bgm. Franz Wurzer und GGR Anita Pitzl ein. Vizebürgermeister Albert Brandstetter und weitere Gemeinderäte marschierten in den Reihen des ÖKB. Bgm Franz Wurzer betont einmal mehr, wie

wichtig es ist, gelebtes Brauchtum, sowie das gemeinsame Feiern christlicher Feiertage aufrecht zu erhalten.

Der Feuerwehrkommandant HBI Thomas Pitzl, der Obmann der Jugend- und Trachtenkapelle Blindenmarkt, Rainer Buder, sowie der Obmann des Österreichischen Kameradschaftsbundes Blindenmarkt, Günter Raffetseder bedankten sich für die zahlreiche Teilnahme der Vereinsmitglieder. ■



## Miteinander Ideen sammeln für Blindenmarkt

Ende Februar traf das Team der Volkspartei Blindenmarkt zusammen, um Ideen und Wünsche für die Entwicklung der Gemeinde in den nächsten Jahren zu sammeln.

Viele Themen wurden dabei angeschnitten: Schaffung von neuem Wohnraum, Verbesserungen an der Sicherheit und Sanierungen des Straßennetzes, Nutzung neuer Mobilitätsformen, Forcierung erneuerbarer Energien sowie klima- & umweltfreundliche Weiterentwicklung der Gemeinde, aber auch die

Attraktivierung des Ortszentrums und der Auseen und vieles mehr.

Sinn dieser Ideensammlung für die Marktgemeinde Blindenmarkt ist es, mithilfe der gemeinsam durchgeführten Bedarfserhebung nunmehr Planungsgrundlagen für die kommenden Jahre zu schaffen. Damit soll gewährleistet werden, dass unsere Gemeinde auch weiterhin von ihren Bewohnern als wertvoller Lebensraum geschätzt wird. ■



### Dafür eingesetzt und bereits umgesetzt

- Forcierung von erneuerbarer Energie: Photovoltaikanlage (40kw) am Schulzentrum Blindenmarkt
- Öl- & gasfreie Gemeinde: Das Rote Kreuz Blindenmarkt und der SVB rüsteten auf erneuerbare Heizungsanlagen um.
- Glasfaserausbau: A1 hat uns das Zukunftskonzept für Blindenmarkt vorgelegt, welches beinhaltet, dass alle Haushalte bis 2027 an das Glasfasernetz angeschlossen werden.
- Ausbau der Radwege: Der touristische Radweg in Blindenmarkt wurde zum Großteil schon umgesetzt, der Alltagsradweg ist in der Planungsphase.
- Betriebsgebiete schaffen: Die Gemeinde hat beim Betriebsgebiet West (Prasdorf) Gründe angekauft und bereits mit der Sanitärfirma Holzer & Weiß das erste Unternehmen, welche 2023 zu bauen beginnt.
- Erhaltung und Ausbau des Ausees: Es wurden 3 weitere sanfte Einstiege für den Ausee I, II, und III beschlossen.

Foto (© Martina Gaid) vlnr: BGM Franz Wurzer, Philipp Wagner, GGR Bernhard Funk, Jürgen Schön, GR Johannes Sommer, JVP-Obmann Manuel Buder, Vize-BGM Albert Brandstetter, Michael Plank, GR Benjamin Pils, GGR Johann Hammelmüller, Thomas Höllein, Peter Höllein, GGR Anita Pitzl, GR Patrick Freinschlag



## BGM Franz Wurzer kocht für guten Zweck

Nach längerer Corona-bedingter Pause war es am 25.2. wieder soweit und es durfte aufgetischt werden in der Emmaus Gemeinschaft am St. Pöltner Kalvarienberg.

Die zahlreich erschienen Besucher erfreuten sich an einem 3-Gänge-Menü, welches aus einer Nudelsuppe als Vorspeise, dem Hauptgang in Form eines gekochten Rindfleischs mit Semmelkren und Rösterdäpfel und als Nachspeise im "Apfel nach Hausfrauenart mit Vanillesauce", großen

Anklang fand. Mit großem Bedauern musste die Stamm-Mannschaft leider aber auch den Tod ihres hochgeschätzten Mitglieds, Bgm.a.D. DI Wirkl. Hofrat Georg Fuchs (Pöchlarn), bekanntgeben. ■

Foto (© Emmaus) vlnr: GGR Johannes Kem (Markersdorf-Haindorf), GF August Weilharter (ÖKO-Dorf), Vzbgm. Ing. Matthias Adl (St.Pölten), Alexi Weilharter (ÖKO-Dorf), Bgm.a.D. Leopold Labenbacher (Zelking-Matzleinsdorf), Bundesrätin Doris Berger-Grabner (für LH Johanna Mikl-Leitner), Bgm. Hubert Luger (Haunoldstein), Bgm. Franz Wurzer (Blindenmarkt)



Franz Wurzer  
Bürgermeister

Foto oben links (© Kolbentrophy): Start der Fahrzeuge am Ausee Blindenmarkt

Foto oben rechts (© Kolbentrophy): In der Rätselralley -Wertung erreichen „Blindes Blech“ und die „Gummibierbande“ aus Blindenmarkt die sensationellen Plätze 1 und 2

In der Classic-Wertung erreichten „Balu und seine Crew“ sogar den 2. Platz

## Blindenmarkt bei Kolbentrophy stark vertreten

Bürgermeister Franz Wurzer ist seit Anbeginn ein begeisterter Fan der 3-tägigen Charity-Rätselralley „Kolbentrophy“.

Heuer ist es ihm erstmals gelungen, den Start- & Zieleinlauf an unsere Auseen sowie die Siegerehrung in die Ybbsfeldhalle

nach Blindenmarkt zu holen. Vier der insgesamt 20 Teams stammen aus unserer Gemeinde. Sie sammeln seit Jahren engagiert zugunsten in- & ausländischer Kinderwohlfahrt auf dieser Rätselralley Sach- und Geldspenden in ganz Österreich. ■

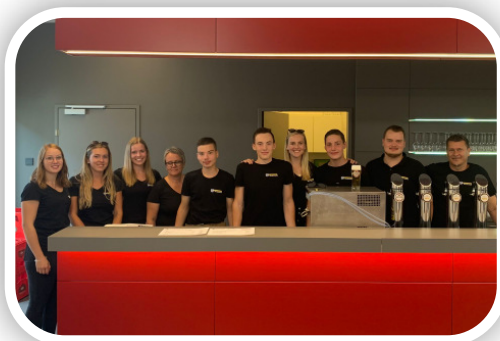


Foto unten links (© Kolbentrophy): Team der JVP, das die Siegerehrung unterstützte

Foto unten rechts (© Kolbentrophy): Das Team der „Gummibierbande“ macht Pause



Martina Gaid



Anita Pitzl



Daniela Weigl

## Erweitertes Angebot für alle BürgerInnen

Die Gesunde Gemeinde ist immer engagiert, passende Gesundheitsangebote für verschiedene Bevölkerungsgruppen anzubieten. Seit 2021 dürfen Maßnahmen auch über die Gesunde Kleinregion Donau-Ybbsfeld finanziell abgewickelt werden. Insgesamt steht damit viel mehr Budget bei Gesundheitsangeboten für unsere BürgerInnen der Kleinregion zur Verfügung.

Wie sicher einige schon gemerkt haben, bietet die Gesunde Gemeinde Blindenmarkt nun vermehrt Kurse zu den 3 wichtigen Themen von Tut-Gut NÖ an: Bewegung, Ernährung und psychische Gesundheit.

Im Rahmen von „**Bewegung**“ gibt es daher nun ein Kangatraining für junge Mütter, ein neues Zirkeltraining an der frischen Luft, den bewährten Aerobic-Pilates-Mix sowie die ebenfalls beliebten Jazzdance-Kurse bzw. mehrere Yoga-Angebote für unterschiedliche Altersgruppen. Insbesondere die Yogakurse decken zusätzlich den Bereich der „seelischen“ Gesundheit ziemlich gut ab. Natürlich zählt zur Bewegung auch der 2021 durch die Landjugend Neumarkt-Blindenmarkt errichtete Schrittweg hinzu, der alle Interessenten zu mehr körperlichen Aktivität im Alltag anregen soll.

Im Schwerpunkt „**Ernährung**“ haben wir zusätzlich zur beliebten „Kinder-Kochwerkstatt“ (in Zusammenarbeit mit dem Elternverein) ein neues Angebot zu-

sammengestellt. Es fanden bereits der Ernährungs-Kurs „Nachhaltig Gewicht reduzieren und halten“ sowie der Workshop „Darmgesundheit“ in Viehdorf (mit der Kleinregion) statt. Daniela Weigl möchte auch mehr junge Erwachsene mit dem Gesundheitsangebot erreichen, bringt sich nun in die Kursauswahl der Gesunden Gemeinde vermehrt ein und hat bereits den Kräutervortrag von Karoline Postlmayr für unsere Gesunde Gemeinde organisiert. Für das Frühjahr 2023 ist in Blindenmarkt weiters ein Kochkurs für „Berufstätige mit Zeitmangel“ geplant, sowie ein Workshop „Backen mit Papa für die Mama“.

Dem Schwerpunkt „**Psychische Gesundheit**“ wurde unsererseits mit dem Vortrag der beliebten Referentin Natalia Ölsböck „Weisheit kennt kein Alter“ sowie dem gut besuchten Vortrag von Karin Ebner in St. Georgen am Ybbsfelde „Wenn unser Gehirn alt wird - alte Menschen verstehen lernen“ große Bedeutung beigemessen.

Ebenfalls von großer Wichtigkeit ist die Vermittlung von **Gesundheitswissen** und **Informationen zum medizinischen Angebot** für unsere BürgerInnen vor Ort: hierzu zählen aus unserem Angebot zB der Erste-Hilfe-Kurs der Rot-Kreuz-Ortsstelle Blindenmarkt sowie der in 6 Gemeinden veröffentlichte Sommerflyer 2022 mit dem Schwerpunkt „Gesundheitsbetriebe der Kleinregion Donau-Ybbsfeld“. ■

## „Netzwerk Familie“-Angebot nun im Bezirk Melk

Was ist das „Netzwerk Familie“? Werden die Eltern und Familien mit Babys oder Kleinkindern im Alter von null bis drei Jahren, die sich in herausfordernden Lebenssituationen befinden, sind die Zielgruppe des Programms, das österreichweit ausgerollt wurde. Das Spektrum reicht dabei von Überlastungssituationen über Fragen zum richtigen Umgang mit Babys und Kleinkindern bis hin zu Konflikten in Beziehungen oder finanziellen Problemen. Die Unterstützung durch die FamilienbegleiterInnen erfolgt kostenfrei, freiwillig, vertraulich und direkt bei den Familien zu Hause. Das Netzwerk hilft in pre-

kären Situationen, die richtigen Anlaufstellen in der wohnortnahen Umgebung zu finden und trägt somit wesentlich dazu bei, die Lebensumstände für das Aufwachsen von Kindern zu verbessern. Durch die enge Zusammenarbeit mit zahlreichen NetzwerkpartnerInnen in den Regionen – zB Haus- oder KinderärztInnen, Hebammen oder TherapeutInnen – werden Schwangere und junge Familien mit Unterstützungsbedarf den FamilienbegleiterInnen zugewiesen. Gerne können neben den Betroffenen selbst auch deren Eltern, Verwandte oder Freunde direkt telefonisch unter © 0676 85870 34522 oder per Mail unter [netzwerkfamilie@noetutgut.at](mailto:netzwerkfamilie@noetutgut.at) einen Erstkontakt herstellen. ■ Mehr Infos: [noetutgut.at/netzwerk-familie](http://noetutgut.at/netzwerk-familie)

Foto © LR Martin Eichinger | Tut gut! | Zwinz



## Gesundheitliche Bedarfserhebung für Blindenmarkt

Anfang Mai fand im Mehrzwecksaal die gesundheitliche Bedarfserhebung durch Martina Gaind statt, die derzeit „Regionale Gesundheitskoordination“ an der Universität Krems studiert. Damit wurde der aktuelle, konkrete Bedarf für Blindenmarkt in einem überparteilichen Team erhoben.

Den zahlreichen Vertretern aus hiesigen Vereinen, Blaulichtorganisationen, Wirtschaft, Politik und Bevölkerung sei für ihren wertvollen Input bei der Bedarfserhebung an dieser Stelle besonders gedankt. Entsprechend dem Universitätsstudium in Krems sollte dabei der Schwerpunkt auf jenen gesundheitsförderlichen Maßnahmen liegen, die unmittelbar innerhalb einer Gemeinde für die BürgerInnen von Bedeutung sind und auf Gemeinde-Ebene umgesetzt werden können. Entsprechend den farblichen Gesundheitsdeterminanten bedeutet das, sich als Gemeinde auf den grünen und gelben Bereich zu konzentrieren. Der rote und orange Bereich betrifft die persönlichen Voraussetzungen und die individuelle Lebensführung des Einzelnen und ist nicht Gegenstand der Gesundheitsförderung. Der äußerste, blaue Bereich betrifft allgemeine Umstände auf Bundesebene, die durch eine Gemeinde kaum beeinflussbar sind.

**Die Aufgabe, Einfluss zu nehmen, findet sich daher für eine Gemeinde bei GELB mit den Themen: soziales Netzwerk & Zu-**

**sammenhalt, Eltern- & Kind-Bindung, Familie, Beziehungen & Freunde sowie bei GRÜN mit den Themen: Arbeit & Beschäftigung, Wohnraum, Verkehr, Bildung, Landwirtschaft, Kunst & Kultur & Freizeit, Gesundheitsvorsorge, Gesundheitswesen & medizinische Versorgung. ■**

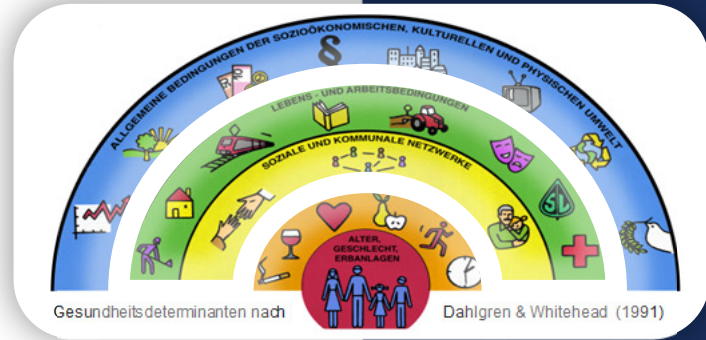


Foto (© Karin Ebner) vorne vlnr: Maria Somogyvary-Lechner, Pater Franz Krenzel, Manuela Buder, Doris Riegler, GR Franz Lanxenlehner (Plan B), Maria-Magdalena Redl, Vize-BGM Albert Brandstetter (ÖVP), Herbert Winninger, dahinter vlnr: Daniela Stelzeneder, GR Markus Schauer (SPÖ), GGR Anita Pitzl (ÖVP), Eva Gamperl, Martina Weiß, GR Martina Gaind (ÖVP), Manuel Buder (JVP), BGM Franz Wurzer (ÖVP), Sandra Weidinger, Daniela Weigl (JVP), Christine Ramler, Martha Tiefenbacher, Maria Zellhofer

	Kinder		Jugendliche		Erwachsene		Senioren	
	Vorhandene Angebote & Maßnahmen	Fehlende Angebote bzw. Probleme	Vorhandene Angebote & Maßnahmen	Fehlende Angebote bzw. Probleme	Vorhandene Angebote & Maßnahmen	Fehlende Angebote bzw. Probleme	Vorhandene Angebote & Maßnahmen	Fehlende Angebote bzw. Probleme
Gemeinde & Öffentlicher Raum	Green	Red	Green	Red	Green	Red	Green	Red
Familie & Privatbereich	Green	Red	Green	Red	Green	Red	Green	Red
Kindergarten & Schule	Green	Red	Green	Red	Green	Red	Green	Red
Arbeit & Betriebe	Green	Red	Green	Red	Green	Red	Green	Red
Gastronomie & Geschäfte	Green	Red	Green	Red	Green	Red	Green	Red
Vereine & Freizeit	Green	Red	Green	Red	Green	Red	Green	Red

Bei der Bedarfserhebung Anfang Mai wurde von den rund 20 TeilnehmerInnen in Summe fast 130 Themen zur Gesundheitsförderung und Prävention in Blindenmarkt eingebracht.

Dabei waren nach Auswertung der Ergebnisse dieser Erhebung mehrere Schwerpunkte zu erkennen, wobei den größten Umfang die Altersgruppe der Schulkinder bildete. Da hier viele fehlende Angebote einer kleineren Menge an vorhandenen Maßnahmen gegenüberste-

hen, hat die Studentin Martina Gaind in Absprache mit der Steuerungsgruppe „Gesundheitsförderung“ für ihr Praktikums-Projekt an der Universität Krems das Maßnahmenpaket „PowerKids“ für unsere Schulkinder entwickelt.

Für die Altersgruppe der 6-12-jährigen Kinder soll es hier künftig mehr sinnvolle Angebote in Blindenmarkt geben. Die Details und Anmeldedaten für diese Altersgruppe werden in den nächsten Gemeindezeitungen veröffentlicht. ■

Info zur Grafik: Angebote, die gleichzeitig für Erwachsene & Senioren gelten, befinden sich in der Auswertung Erwachsene.



**LEOPOLDI FEST**  
11.11.22  
BEGINN 19 UHR

IM MEHRZWECKHAUS  
BLINDENMARKT

Weinbar | Seidlbar | SnackBar | Kaffeebar

**POLDIDISCO**

JVP Junge Volkspartei  
Blindenmarkt

NÖAAB  
Raiffeisenkasse  
Blindenmarkt

Mit Volks- und Stimmungsliedern aus dem Zillertal.

**Benefiz Konzert**  
100% des Reinerlöses wird gespendet!

**DIE FETZIGN**  
AUS DEM ZILLERTAL

**Zellberg Buam**

**Sa, 12.11.2022**  
**Ybbsfeldhalle Blindenmarkt**  
Lindenstraße 18 | 3372 Blindenmarkt

**Saaleinlass: 19<sup>00</sup> Uhr**  
**Beginn: 20<sup>00</sup> Uhr**

Verkaufskarten sind auf der Gemeinde und Raika Blindenmarkt (um 2 € verbilligt) erhältlich!

**oeticket**

Kartenzahlung über www.oeticket.com  
Raika Raika-Musik - Buchung von 11.11.2022 bis 12.11.2022  
Bitte mitbringen: 1. Foto, 2. Geld, 3. Karte, 4. Karte, 5. Karte  
3 Kategorien (18/21/24 €)

**Covid19-Info: Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.**  
Veranstalter: Ernst Rechenmacher, Altschulhof 38, 3372 Blindenmarkt

Alle Terminangaben erfolgen ohne Gewähr und vorbehaltlich etwaiger erforderlicher Änderungen aufgrund der Covid19-Pandemie.

Datum	Veranstaltung	Ort
29. Oktober 2022	Fahrt nach Bad Schallerbach mit der JVP Blindenmarkt	Marktplatz
11. November 2022 Beginn: 19 Uhr	Leopoldifest des NÖAAB Blindenmarkt	Mehrzweckhaus
11. November 2022 Beginn: 19 Uhr	Bottlebar der JVP im Jugendheim im Rahmen des Leopoldifests	Mehrzweckhaus
12. November 2022 Beginn: 20 Uhr	BENEFIZKONZERT mit Musikanten aus dem Zillertal Veranstalter Ernst Rechenmacher, Karten bei Gemeindeamt & Raiffeisenkasse Bereits erworbene Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.	Ybbsfeldhalle
25. bis 27. November 2022	Adventstand der JVP mit Keksverkauf beim Adventmarkt	Innenhof Fleischerei Weiß
3. Dezember 2022 10 - 22 Uhr	PUNSCHSTAND des NÖAAB: Köstlichkeiten der JVP	Marktplatz
5. Dezember 2022 18 - 22 Uhr	PUNSCHSTAND des NÖAAB: Köstlichkeiten des NÖAAB	Marktplatz
10. Dezember 2022 10 - 22 Uhr	PUNSCHSTAND des NÖAAB: Köstlichkeiten des Sundabier-Vereins	Marktplatz
12. Dezember 2022 10 - 22 Uhr	PUNSCHSTAND des NÖAAB: Köstlichkeiten des NÖAAB	Marktplatz
18. Dezember 2022 10 - 22 Uhr	PUNSCHSTAND des NÖAAB: Köstlichkeiten der JTK	Marktplatz
24. Dezember 2022 9 - 12 Uhr	Weihnachtskindergarten der JVP Blindenmarkt	Mehrzweckhaus

IMPRESSUM: "BLINDENMARKT aktuell" | Herausgeber & Verleger: VP Blindenmarkt | Adresse: Ringstraße 23, 3372 Blindenmarkt, ☎ 0676 / 656 0993 | e-Mail: albert.brandstetter@gmx.net  
Redaktion: Albert Brandstetter | Manuel Buder | Ewald Crha | Daniel Distlberger | Patrick Freinschlag | Bernhard Funk | Martina Gaid | Franz Haberfellner | Johann Hammermüller | Anita Pitzl | Maria Somogyváry-Lechner | Franz Wurzer